

SWD-EC-Verband · Katharinenstraße 27 · 70794 Filderstadt

LIEBE EC-LER UND FREUNDE UNSERER EC-JUGENDARBEITEN!

17. November 2021

VOR ORT DA SEIN - TUT GUT!

„Es hat so gutgetan, sich das alles von der Seele zu reden und zu merken, dass es dich interessiert. Danke, dass du zugehört hast!“



So endeten viele Seelsorge-Gespräche in den letzten Wochen und Monaten. Es tut gut! Wie schön, dies nach so langer Zeit voller Herausforderungen sagen zu können. Wie genial, das am Ende eines Gesprächs zu hören. Ja, Corona hat uns alle herausgefordert. Auf den ersten Blick schien es so, als würde für unsere

Kinder und Jugendlichen ein Traum wahr werden. Keine Schule mehr! Doch schon nach kurzer Zeit wandelte sich dieser Traum zum Alptraum, nicht nur für Kinder, sondern oft auch für die Eltern. Mehr und mehr zeichnete sich ab, dass Kinder und Jugendliche massiv unter den Corona-Einschränkungen litten.

Im zweiten Lockdown beschäftigen wir uns als EC-Hauptamtliche stark mit den Auswirkungen von Corona auf unsere Kinder und Jugendlichen. Interessante Studien wiesen darauf hin, was die jungen Menschen jetzt besonders brauchen. Für uns war klar, dass wir dieses Wissen an unsere

ehrenamtlichen Mitarbeiter in den 150 Jugendarbeiten vor Ort weitergeben müssen. Durch mehrere online-Schulungen konnten wir fast alle unsere Jugendarbeiten erreichen. Wir wollten ihnen helfen zu verstehen, was im Lockdown wichtig ist: Kontakt halten, da sein, die erlaubten Möglichkeiten nutzen! Vor allem auch die Chancen nutzen, wo es möglich war, die Leute im gebotenen Abstand persönlich zu treffen, wie etwa bei einem Spaziergang.

Ein herzliches DANKE wollen wir allen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern sagen, die sich in diesem Jahr mit so großer Leidenschaft eingesetzt haben. Was für einen Schatz haben wir, dass wir an so vielen Orten für unsere Kinder und Jugendlichen da sein können. Das tut gut!



So verstehen wir uns als SWD-EC-Verband.

Wir wollen den Jugendarbeiten und Mitarbeitern vor Ort die Rahmenbedingungen und das Handwerkszeugs liefern, damit vor Ort die Kinder und Jugendlichen von dem Leben verändernden Jesus erfahren können, der auch in der größten Krise einen sicheren Halt gibt.

Gerade in Krisenzeiten hat es sich bewährt, einen starken Verband hinter sich zu haben, der sich mit allen Mitteln und Möglichkeiten dafür einsetzt, seine örtlichen EC-Jugendarbeiten zu unterstützen. Diese überregionale Verbandsarbeit wird fast ausschließlich aus Spenden finanziert.



WIR BRAUCHEN EUCH - HELFT UNS!

Zum Jahresende fehlen uns noch 480.000 Euro, um unserer Spendenziel von 1.320.000 Euro zu erreichen. Wir wollen ganz offen sein: Das ist besorgniserregend, auch im Hinblick auf die kommenden Jahre.

Unser Auftrag steht: **„Geht in die ganze [südwestdeutsche] Welt und verkündet allen Menschen die gute Botschaft.“** Matthäus 16,15



Wir brauchen eure Hilfe, dass wir als SWD-EC-Verband im Südwesten Deutschlands diesem Auftrag auch in den nächsten Jahren mit ganzer Leidenschaft weiter nachkommen können.

Herzliche Grüße,

Armin Hassler

Armin Hassler
Geschäftsführer
Jugendarbeit

Patrick Veihelmann

Patrick Veihelmann
Geschäftsführer
Verwaltung



www.SWDEC.de

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

Bitte ausfüllen und zurückschicken (digital reicht ein Foto):

E-Mail: info@swdec.de
Post: Südwestdeutscher EC-Verband
Katharinenstraße 27 · 70794 Filderstadt

Vor- und Nachname des Kontoinhabers

Straße und Hausnummer, PLZ und Ort

E-Mail-Adresse

Name des Kreditinstituts

BIC

IBAN

Datum, Ort und Unterschrift

Betrag

Euro

Cent

jeeweils am

erstmalig am

monatlich

vierteljährlich

einmalig

Spendenprojekt

Ich habe die Datenschutzerklärung (www.SWDEC.de) gelesen und bin damit einverstanden, dass der SWD-EC die von mir mitgeteilten Daten speichert und für die Übersendung von Informationen per E-Mail und Post verwendet. Der SWD-EC weist darauf hin, dass Sie die erteilte Einwilligung zur Nutzung Ihrer Daten zwecks Übersendung von Informationen jederzeit widerrufen können - per E-Mail an info@swdec.de, postalisch oder telefonisch unter 07158.93913-0. Ich ermächtige den SWD-EC-Verband, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen, Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom SWD-EC-Verband auf mein Konto ausgestellten Lastschriften zu begleichen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. **Südwestdeutscher Jugendverband „Entsieden für Christus“ e.V.** · Katharinenstraße 27 · 70794 Filderstadt · 07158.93913-0 · www.SWDEC.de · Clubbürger-Identifikationsnummer: DE77ZZZ00000664391, Mandatsreferenz wird vom SWD-EC-Verband vergeben

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

S W D - E C - V E R B A N D F i l d e r s t a d t

IBAN DE 7 9 6 1 1 6 1 1 6 9 6 1 0 6 7 2 7 0 0 0 0 0

BIC GENODES1NHB

PLZ und Straße des Spenders (insgesamt max. 2 Ziffern à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Ziffern à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN DE

Datum

Unterschriften

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

SPENDE



KONTAKT ZU FREIZEITLEITERN - NAH DRAN!

Wirklich erstaunt waren wir auch dieses Jahr, wie gut unsere regelmäßigen online-Treffen mit den Freizeitleitern angenommen wurden. Durch die engen Absprachen mit den evangelischen Jugendverbänden in Württemberg und Baden (kirchliche Jugendarbeiten, EJW, CVJM, Diakonisches Werk, VCP, Waldheime etc.) und dem Landesjugendring konnten wir die geplanten Änderungen der Corona-Verordnungen im Hinblick auf die Sommerfreizeiten sehr zeitnah an unsere Leiter weitergeben. Und wir konnten uns die Zeit nehmen, auf alle individuellen Fragen einzugehen. Durch dieses Dransein an unseren Verantwortlichen vor Ort und im KV konnten wir unsere Mitarbeiter unterstützen, damit sie ihre Planungen für Zeltlager, Camps und Freizeiten weiterhin mit voller Motivation durchführen konnten und sich nicht durch die unsichere Lage „Was ist im Sommer überhaupt erlaubt, und lohnt es sich, die Freizeit weiter zu planen?“ verunsichern ließen.

So verstehen wir uns als SWD-EC-Verband.

Wir wollen durch ein gutes Netzwerk unsere Mitarbeiter zeitnah mit den wichtigen Corona-Rahmenbedingungen versorgen und ihnen damit Sicherheit und Orientierung geben.

SEELSORGE AUF FREIZEITEN - MACHT MUT!

Um möglichst viele kompetente Seelsorge-Ansprechpartner auf unseren Freizeiten zu haben, entstand in den Freizeitleiterschulungen der Gedanke, unsere Seelsorge-Mitarbeiter durch fachkundige Schulungen zu unterstützen. An vier Abenden konnte Markus Mall vom ZEITRAUM sehr viele Mitarbeiter schulen und sensibilisieren, wie sie auf ihre Kinder und Jugendlichen eingehen können.

Nach den Sommerferien zeigte sich dann, wie wichtig dieser Schritt war. Die Rückmeldungen waren enorm: Es gab noch nie so viele Gespräche wie in diesem Jahr! Wir freuen uns sehr, dass unsere Leute da nicht unvorbereitet rein gingen und sehr viele Teilnehmer durch sie ermutigt werden konnten.


ZEITRAUM
SWD-EC-SEELSORGEARBEIT
zeitraum@swdec.de
07083.9332776

Etliche haben sich bedankt und waren froh über die Unterstützung und dass wir gerade in der Krisenzeit unseren Ehrenamtlichen zur Seite gestanden sind. Vielen Jugendarbeiten wurde (wieder neu) bewusst, wie wertvoll es ist, zu einem Jugendverband zu gehören.

So verstehen wir uns als SWD-EC-Verband.

Wir wollen unseren Mitarbeitern „Handwerkzeug“ liefern, damit sie auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen optimal eingehen können.

RÜCKBLICK AUF FREIZEITEN - HAB DANK!

Im Rückblick auf die Sommerzeit sind wir Gott so dankbar, dass ALLE unsere Zeltlager, Camps und Freizeiten stattfinden konnten. Das überwältigt uns immer noch, denn es ist alles andere als eine Selbstverständlichkeit und bestärkt uns darin, dass sich die vielen Freizeitleiter-Schulungen gelohnt haben. Fast unglaublich ist es, dass es die EC-ler aus den KVs Südbaden, Nordschwarzwald und Kurpfalz trotz der vielen Unsicherheiten sogar wagten, für ihre Teens neue Camps aus dem Boden zu stampfen. Vielen Dank für eure Leidenschaft!

Nach den Highlights auf den Freizeiten war und ist es besonders wichtig, dass die Jugendarbeiten vor Ort wieder auf Touren kommen. Denn in den wöchentlichen Gruppen und Kreisen geschieht die eigentliche Arbeit, auf die es so ankommt.



HERAUSFORDERUNG CORONA - BLEIBT DRAN!

Die Corona-Zeit war für unsere Jugendarbeiten sehr herausfordernd. Welche Achterbahrfahrten zwischen Lockerungen & Verschärfungen, zwischen mit voller Energie ans Werk & eintönigen Zoom-Sitzungen haben sie erlebt.

Samuel Blutbacher gibt uns einen Einblick in seine Arbeit, wie er in dieser schwierigen Zeit die Jugendarbeit vor Ort unterstützen und motivieren konnte:

Sie fanden gemeinsam immer wieder neue Wege, die Menschen vor Ort zu erreichen. Einmal im Monat starteten sie ein neues missionarisches Projekt, wie die Briefkasten-Jungscharen, die an die ganze Familie gingen, oder kreative Holz-Traktor-Bastelarbeiten, die die Kinder begeisterten. „Durch gute Taten das Evangelium verkündigen!“ schrieben sie sich auf die Fahne, und das zeigte nach den harten Corona-Einschränkungen Früchte. Die allermeisten Kinder und Jugendlichen blieben durch ihr Dranbleiben an Bord! Und es konnten – durch die Aktionen in der Corona-Zeit – sogar Neue dazugewonnen werden! Auch die Eltern machen sich inzwischen gegenseitig auf die guten Angebote der EC-Jugendarbeit für ihre Kinder aufmerksam!


SWD-EC -
Gründungsmitglied
von onlineKiGo
e.V.

NEUES VOM DOBEL - PACKT AN!

„Draußen wuselt es. Zum einen sind seit langer Zeit endlich wieder Schulklassen im Haus, und auch auf der Baustelle rund ums »Chalet am Westweg« dreht der Kran seine Runden. Wenn das Jahr aufs Ende zugeht, gehen wir mit einem Terminvorschlag auf unsere Stammgruppen zu. So füllt sich das übernächste Kalenderjahr meist ganz von allein. Ohne einen Anruf – ohne Werbung. Was für ein Privileg, dass unser Dobel nach wie vor so gut ausgelastet ist. Und wie schade, dass interessierte Gruppen oft keine Chance auf einen Platz haben. Mit unserem Neubau können wir in Zukunft etwas Abhilfe schaffen. Doch bis das Haus in Betrieb geht, brauchen wir noch einiges an Zeit und einiges mehr an finanzieller Unterstützung. Aber auch praktische Einsätze im Haus sind nun möglich! Wer Lust und Zeit hat, darf sich gern an mich wenden!


Freizeit- und Schulungszentrum Dobel
info@ec-dobel.de
07083.92580

DANKE könnte ich in diesem Jahr nicht oft genug sagen. Zum einen unserem Team, das sich auf viel Neues eingelassen hat (Renovierungsarbeiten im Haus, Essen2Go-Angebote, ...). Aber auch euch, die ihr immer wieder nachgefragt und unterstützt habt. Heute stelle ich fest, dass wir stabil dastehen und voller Tatendrang allen zukünftigen Gruppen entgegensehen. Und nicht zuletzt gilt mein Dank Gott, der es auch in diesem Jahr wieder gut mit uns gemeint hat!

Herzliche Grüße
und bis bald!
Euer Sebastian"




PRO
CAMP

ProCamp 2021 – dankbar
für zwei Camps vor Ort.
Weitere Infos unter
www.procamp.org

